

Abschatz, Hans Assmann von: Übersezte Spruch-Reimen (1704)

- 1 Wo der Schalck im Hertzen sitzt/
- 2 Wenn man auff die Laster blitzt/
- 3 Wird das rothe Wang erhizt/
- 4 Und das Hertze schlägt und schwizt.
- 5 Des Gewissens Trieb und Pein/
- 6 Kan doch nicht verläugnet seyn.

(Textopus: Übersezte Spruch-Reimen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1803>)